16.

Für die freundliche Unterstützung danken wir:

ABX advanced biochemical compounds GmbH

Bayer Vital GmbH

Curium - uniting IBA Molecular and Mallinckrodt Nuclear Medicine LLC

GE Healthcare GmbH

GE Healthcare Buchler GmbH & Co. KG

Isotope Technologies Dresden GmbH

Life Radiopharma f-con GmbH

Philips Healthcare Deutschland

Siemens Healthcare GmbH

REFERENTEN

Priv.-Doz. Dr. med. Hojjat Ahmadzadehfar
Leiter der Therapiestation, Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin, Universitätsklinikum Bonn

Prof. Dr. med. Winfried Barthlen
Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie, Universitätsmedizin Greifswald

Prof. Dr. med. Frederik Giesel
Geschäftsführender Oberarzt der Abteilung für Nuklearmedizin, Radiologische Klinik und Poliklinik des Universitätsklinikums Heidelberg

Prof. Dr. Bernd Krause
Direktor der Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Rostock sowie Präsident der Deutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin (DGN)

Dr. med. Matthias Lampe
Facharzt für Strahlentherapie, DTZ Berlin

Prof. Dr. med. Sibylle Loibl
Leiterin der Studiengruppe German Breast Group und Vorstandsvorsitzende der GBG Forschungs GmbH, Neu-Isenburg

Prof. Dr. med. Wolfgang Mohnike
Stellv. Vorsitzender des PET e.V. und Ärztl. Leiter des DTZ Berlin

Prof. Dr. med. Matthias Pross
Chefarzt der Chirurgie der DRK Kliniken Berlin I Köpenick

Prof. Dr. med. Jens Ricke
Direktor der Klinik und Poliklinik für Radiologie, Klinikum der Universität München

Dr. med. Michael de Ridder
Autor und ehemaliger Leiter der Rettungsstelle des Vivantes Klinikums Am Urban, Berlin

Dr. med. Hanno Stobbe
Facharzt für Radiologie, DTZ Berlin

Erik Strömqvist
General Manager Cyclotrons, GE Healthcare, Uppsala, Sweden

ANREISE

BERLIN-BRANDENBURGISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN BERLIN
Leibnitzsaal, Eingang Markgrafenstraße 38
10117 Berlin

U2: Hausvogteiplatz
U6: Französische Straße

100, 200, TXL: Unter d. Linden/Friedrichstr.
147, 257: Gendarmenmarkt

sind in den umliegenden Parkhäusern und den parkraumbewirtschafteten Straßen verfügbar.

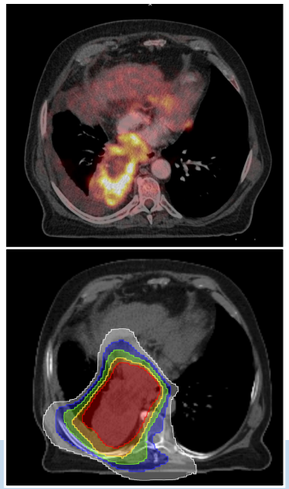
Fragen richten Sie bitte an alesco.concepts unter **symposium@alesco-concepts.de.**

PET-THEMENTAG

EINLADUNG

16. Berliner PET/CT-Symposium

erstmalig mit Workshop 16. Mai 2018



Die PET in der multimodalen Therapie:

Was wir haben, was wir brauchen und was wir erwarten können

Veranstalter DTZ PET e.V.

PET-THEMENTAG

Die PET in der multimodalen Therapie:

Was wir haben, was wir brauchen und was wir erwarten können

Datum: Mittwoch, 16. Mai 2018
Zeit: 9:00–18:30 Uhr

SYMPOSIUM

Ort: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Markgrafenstraße 38
10117 Berlin

Moderation: Dipl.-Inf., Dipl.-Pol. Jürgen Liminski

WORKSHOP

Ort: DTZ Berlin
Kadiner Straße 23
10243 Berlin

CME
Die Veranstaltung wurde von der Ärztekammer zertifiziert.

CME-Punkte 12

VERANSTALTUNGSDETAILS PROGRAMM

WORKSHOP DTZ Berlin

9:00–9:15 Uhrr
Einführung
Prof. Dr. med. Wolfgang Mohnike, Ärztlicher Leiter des DTZ

9:15–10:15 Uhr
PET/CT
Dr. med. Adam Peschel, Radiologie am DTZ Berlin

Theorie	Praxis
Ganzkörperuntersuchung zum Staging, Restaging und Therapiemonitoring	Vorstellung konkreter Fallbeispiele mit gemeinsamer Auswertung

10:15–11:15 Uhr
PET/MR
Dr. med. Konrad Mohnike, Leiter der Diagnostik am DTZ Berlin

Theorie	Praxis
Teilkörperuntersuchung für spezifische Fragestellungen	Vorstellung konkreter Fallbeispiele mit gemeinsamer Auswertung

11:15–11:30 Uhr
Pause

11:30–12:30 Uhr
PET-TRACER
Dr. rer. nat. Janine Ackermann, Leiterin der Radiochemie am DTZ Berlin

Theorie	Praxis
GMP-gerechte Produktion von mit Gallium-68 und Fluor-18 markierten Tracern	Begehung des Heiß- und Syntheselabors sowie des deutschlandweit einzig ambulanten Zyklotrons

12:30–13:00 Uhr
Diskussion und abschließende Auswertung

Für die Kapazitätsplanung bitten wir um gesonderte Anmeldung zum Workshop. Ab 25 Teilnehmern finden die Themenblöcke parallel in Arbeitsgruppen statt.

SYMPOSIUM Akademie der Wissenschaften

14:00–14:20 Uhr
20 Jahre PET/CT – eine medizinische Innovation in der Warteschleife
Prof. Dr. med. Wolfgang Mohnike

14:20–14:40 Uhr
FESTVORTRAG
Der Patient im Mittelpunkt: Der kranke Mensch im Spannungsfeld von Selbstbestimmung und ärztlicher Fürsorgepflicht
Dr. med. Michael de Ridder

14:40–15:00 Uhr
Cyclotron-based production of gallium-68
Erik Strömqvist

15:00–15:20 Uhr
^{18}F-Tyrosin-PET zur therapieentscheidenden Diagnostik neuroonkologischer Erkrankungen
Dr. med. Hanno Stobbe

15:20–15:40 Uhr
Strahlentherapie nach PET beim Ösophaguskarzinom
Dr. med. Matthias Lampe

15:40–16:00 Uhr
Welchen Stellenwert hat die PET-Diagnostik in der Indikationsstellung zur operativen Therapie des Ösophaguskarzinoms?
Prof. Dr. med. Matthias Pross

16:00–16:15 Uhr
Pause

16:15–16:35 Uhr
PET/CT vor, unter oder nach Therapie des Mammakarzinoms? Therapiesteuerung mittels gezieltem Einsatz der Hybridbildgebung
Prof. Dr. Bernd Krause

16:35–16:55 Uhr
BET oder Ablatio? Einfluss der PET/CT auf therapeutische Entscheidungen zur Behandlung des Hochrisiko-Mammakarzinoms bei neoadjuvantem Vorgehen
Prof. Dr. med. Sibylle Loibl

16:55–17:15 Uhr
OP nach Bildern: Bedeutung der ^{18}F-DOPA-PET/MR in der kurativen Behandlung des kongenitalen Hyperinsulinismus
Prof. Dr. med. Winfried Barthlen

17:15–17:35 Uhr
Strahlentherapie des Prostatakarzinoms nach PSMA-PET
Prof. Dr. med. Frederik Giesel

17:35–17:55 Uhr
Therapie des metastasierten Prostatakarzinoms mit ^{223}Radium und ^{177}Lutetium-PSMA
Priv.-Doz. Dr. med. Hojjat Ahmadzadehfar

17:55–18:15 Uhr
PET und Mikrotherapie bei in die Leber metastasierten Tumoren
Prof. Dr. med. Jens Ricke

18:15–18:25 Uhr
Abschlussdiskussion

18:25–18:30 Uhr
Schlusswort

Alle Beiträge beinhalten eine 5-minütige Diskussion.